

Transkription von Stadtbucheintrag HDL 1374a

Ort, Datierung: Haldensleben, 1374-02-15

Signatur: Stadtarchiv Haldensleben, Repertorium 9, Stb. III; 54v-55r; 55v-56r; 56v

[54v-55r, 55v-56r, 56v]

Lxxiiij in capite ieiunij ? ¹ Vricke kiritz het op ghelaten / hanse vardesl(eu)e ene(n) halue(n)
v(er)=/ding gheldes den he haddein ? sine(m) houe by sinte iacobe / tyle borneuorer is kome(n) m(i)t²
re=/chte vo(n) grete(n) hoge(re)s v(m)me dýe scült dar se ene³ v(m)me sculde=/ghede / ¹ Heýne
i(m)me(n)sl(eu)e het op ghelate(n) / clawese coke ene(n) gharde(n) vor dem / meýb(er)schen dore alse
he en hadde / ¹ Ciriatus) het op ghelate(n) ludema(n) / stendele ene ma(r)k⁴ gheldes in syne(m) /
houe de mach he wed(er) kopen / tu alle(n) tyde(n) op dý wý=/nachte(n) v(m)me twelf mark / vn(de)
scal den tins gheue(n) op dý sul=/ue(n) tit / ¹ Claus bctemest(er)s wedewe is ghe=/wuden ? vor en recht
dat mette ere / stifdocht(er) de rade scolde beclaghet / hebben binne(n) iare vn(de) daghe nc / se des
nicht ghe dan het nu scal / de bñtemest(er)sche vo(n) er ledich vn(de) / los sin / ¹ Herme(n) nabak het
op ghelaten/ vricke(n) dodendorpe sine(n) hof oppe / der meýdebursche(n) strate alse he en / hadde //
Vricke dodendorp het op ghelate(n) / h(er)me(n) nabake sine(n) hof op der ha=/ghe(n) strate alse he
en hadde / ¹ He(n)nig caluorde sin ghewoldigh(et) / iij v(er)ding vnd(er) he(n)nig bed(er)e vor / dem
haghen dore / ¹ Lange iacob herm⁵ het op ghela=/te(n) h(er)me(n) bñke dat hus týghen / heýne(n)
cerste(n)s alse he et hadde / ¹ Hans luderitz het op ghelaten / he(n)nig slive de(n) hof op der
mey=/deb(er)schen strate alse he en hadde / ¹ Mette claus butemest(er)s docht(er) / het op ghelaten
der butemest(er)sche(n) / de ghift de er er vader gheuen / hadde vn(de) wat er ane sturue(n) is / von
ere(m) vader / ¹ Scotelvūt het op ghelate(n) sassen / den hof op der bulsteri(n)g strate / alse he en
hadde / ¹ Sasse het op ghelate(n) vricke(n) kiritz ene(n) v(er)ding geldes in sine(m) / houe de(n) mach he
wed(er) kopen / v(m)me iij mark wa(n) he wel op / sinte merte(n)s vn(de) schal den tins / gheue(n) op
dý sulue(n) tit // Ludema(n) stindel het gheue(n) / ghesen siner docht(er) . xl . mark / an sine(m)
redeste(n) gñde der wel he / . xxx . mark nicht woldich vn(de) . x . / mark der wel he woldich sin
vn(de) / leuet he des kindes dot so scole(n) / se wed(er) valle(n) ane ludema(n) stýn=/del is dat
ludema(n) stirft so scul=/le(n) se valle(n) ane sine rechte(n) erue(n) / ¹ Hans deneke(n) is
ghewoldigh(et) / wat hanse sculte(n) ane sturue(n) / is von sin(er) mñt(er) vor iii mark / vn(de) j lot⁶ ?
/ ¹ Hans deneke het op ghelate(n) / iordene beuerma(n)ne ene j . m(a)r(c) / geldes an sine(m) garde(n)
vor dem / haghe(n) dore de mach he weder / kope(n) v(m)me seue(n) mark op dý / wýnachte(n)
vn(de) scal den tins / gheue(n) op dý winachte(n) vn(de) op / sinte ioh(an)is dach / ¹ Bosse bñue het
gheue(n) kvnne(n) / sin(er) husvrowe(n) vn(de) den erue(n) de / von en beýden kome(n) moghen / al
dat he het vn(de) vmb(er) wint / sulue(n) wel hes woldich sin / ¹ Ludema(n) stindel het gheuen //
hanne(n) sin(er) husvrowe(n) vn(de) den er=/ue(n) dý von en beýden kome(n) mo=/ghe al dat he het
vn(de) vmb(er) wint / sunder dý pe(n)ni(n)ge de he sine(m) kin=/de gheue(n) het sulue(n) wel hes
wol=/dich sin / ¹ Hans scroder het gheue(n) drñden sy=/ner husvrowen vn(de) den erue(n) de / von en
beyde(n) kome(n) moge(n) al dat / he het vn(de) vmb(er) wint sulue(n) wel / hes woldich sin / ¹ Hans
týghele het v(er)wilkoret vor / heghedem dinge is dat dat hus / vricke(n) coke mer gýlt wen he
scol=/de dar vor gheue(n) so scal he eme / wed(er) kere(n) gilt et mýn de(n) schade(n) / scal týghele
hebben / ¹ De dreg(er)sche vn(de) ere kind(er)e mette=/ke vn(de) hanneke hebbe(n) oppe laten /

heyne(n) vincke(n) de(n) gharde(n) vor dem / meyb(er)schen dore by der twete(n) alse / se en hadden
 /¹ Ghese butemest(er)s wedewe het ghe/ue(n) vricke(n) weuelinge ere(m) manne / al dat se het vnde
 vmber wint // Vricke weueli(n)g het gheue(n) ghe=/sen sin(er) husvrowe(n) vn(de) den erue(n) / dy
 von en beyde(n) kome(n) moghen / al dat he het vn(de) vmb(er) wi(n)t sul=/ue(n) wel hes woldich sin
 /¹ Hans salemo(n) het gheue(n) kateri=/ne(n) sin(er) husvrowe(n) vn(de) de(n) eruen / dy von en
 beyde(n) kome(n) moghe(n) / al dat he het vn(de) vmb(er) wint sul=/ue(n) wel hes woldich sin /¹
 Hans voghele(re) het gheue(n) ghesen / sin(er) husvrowe(n) vn(de) de(n) erue(n) dy vo(n) / en
 beyde(n) kome(n) moghe(n) al dat / he het vn(de) vmb(er) wi(n)t sulue(n) wel / hes woldich sin /¹
 Katherine nyge(n)dorp het op ghela=/te(n) he(n)nig engele(n) den hof dar / ha(n)s ruleues i(n)ne wont
 alse se en / hadde /¹ Hog(er) vo(n) vtmude het gheue(n) ha(n)=/se sine(m) sone x mark an sine(m) /
 redeste(n) gude na sinem dode / sulue(n) wel her woldich /¹ tyle mull(er) het op ghelaten / tilen
 sine(m) sone tū bride ene / by sty(n)uorde vn(de) ene vor dem / bulsteri(n)g damme // Heyne robbe
 het op ghelaten / tilen mull(er) ene wische bi=/ne(n) nendorp vn(de) ene(n) gharde(n) / vor dem
 bulsteri(n)g dore /¹ Heyne satuelle het af ghekoft / hanse lampchte⁷ ? en blek vo(n) sy=/ne(m) houet
 sine(m) houet den tyn/de dar twische(n) is de(n) scal de / holde(n) des de hof is dar dat / blek tu koft is
 /¹ Heyne robbe het op ghelaten / vricke(n) kiritz ene(n) v(er)di(n)g geldes / in sine(m) houet den mach
 he we=/der kope(n) v(m)me iij . mark wan / he wel vn(de) scal den tins ghe=/ue(n) op sinte merte(n)s
 dach /¹ Ghese bartolt hone(n) wif het / gheue(n) vnser vrowe(n) al dat se=/het na ere(m) dode de rade
 wel / se gheue(n) von scade(n) an we(n)ne / me se eschet /¹ Tile mull(er) he gheue(n) tele(n) siner /
 husvrowe(n) vn(de) den erue(n) de vo(n) / en beyde(n) kome(n) moge(n) al dat he / het vnde vmber
 wint sulue(n) / wel hes woldich sin // Claus nabak het ghegheue(n) / hanne(n) siner husvrowe(n)
 vnde / den erue(n) dede vo(n) en beyden ko/men moghen al dat he het / vn(de) vmber wint , sulue(n)
 wel / hes woldich sin /¹ De g(ro)pe(n)dorpesche het gheue(n) / hanse ere(m) sone dy vir mark / de se
 behalden hadde bunte(n) der ghift /¹ De bur von brimdorp ? sin / kome(n) mit rechte von brant / vosse
 v(m)me dat pant dar he / se v(m)me schuldeghede vn(de) dat / he ene tū borghe dan hadde /¹ Tile
 ost(er)wik vn(de) mette sin / husvrowe hebbe(n) oppelate(n) lan=/ge(n) iacobe ene(n) v(er)di(n)g
 geldes / den se hadden i(n) sine(m) houet /¹ Heyne⁸ hintzeke(n) is ko=/men mit rechte von / ebeli(n)g
 sine(m) bruder // He(n)nig bere het oppelate(n) cla=/wese rodenw(er)p ? ene(n) v(er)di(n)g geldes /
 den he hadde in sine(m) houet /¹ Tyle bernekot het oppe laten / he(n)nige burscap den hof by
 vric=/ken salemone alse he en hadde /¹ tyleke muller het dar ene(n) vre=/de ou(er) nome(n) wirt eme
 brok an / dem houet dat tile bartir eme / scal vūl dūn vn(de) sin w(er)e wesen /¹ tyle iegher het
 gheue(n) aleken / vn(de) ere(n) kinde(re)n al dat het vn(de) / vmb(er) wi(n)t sulue(n) wel hes woldich
 / sin /¹ Hans tilleke(n) het gheue(n) ilse / bethen sin(er) husvrowe(n) alle dat / he het vn(de) vmb(er)
 wi(n)t sulue(n) / wel hes woldich /¹ Olde vricke kiritz het oppelate(n) / hanse monike dry v(er)ding
 gel=/des de he hadde in sine(m) houet // He(n)nig caluorde het oppe late(n) / iordene beuerma(n)ne iij
 v(er)ding / geldes i(n)ne bossen būven houet / alse he se hadde de iij v(er)di(n)g ma=/ch me wed(er)
 kopen v(m)me vj mark / vn(de) j . v(er)di(n)g tu twen tiden tū / sinte ioh(an)is daghe vn(de) tū
 wý=/nachten vn(de) het em ok oppelaten / inne iersl(eu)es houet en lot ewich /¹ Bartolt wartma(n) het
 oppelaten / clawese vo(n) vlechtinge den hof / dar peter murkevisch i(n)ne wont / hadde alse he en
 hadde /¹ Eggert von e(m)mede het oppelate(n) / clawese dornike sine(n) hof op sinte / iacobes strate
 alse he en hadde /¹ Bosse liptz het oppelate(n) clawese / rode(n)w(er)p ? sine(n) hof op der būlsteri(n)g
 / strate alse he en hadde /¹ Hans monik vn(de) conike heyde=/ke(n) vincke(n) sone hebbe(n)
 oppelate(n) / he(n)nig vo(n) angere(n) eren hof vry // Arnt caluorde het oppelate(n) / he(n)nig
 nygbūre ene(n) v(er)ding / geldes de he hadde in sine(m) ho=/ue /¹ He(n)nig nygbur het oppelate(n) /
 herme(n) būne sine(n) hof by ior/dene oppem b(er)ghe vry /¹ H(er)me(n) būn het oppelate(n)
 hen=/nig nybure sine(n) hof op der / meyb(er)sche(n) strate alse he en had/de /¹ Boysendorpes
 wedewe vn(de) ere / kind(er)e tilema(n) vn(de) hans hebben / oppelate(n) willeke(n) boden al dat / ene

ane sturue(n) is vo(n) ere(m) vad(er) / vn(de) erem ma(n)ne vn(de) dat se vm/ber wint /¹ willeke boden
het gheue(n) / hanse vn(de) tileke(n) vj mark / an sine(m) redesten gũde /

¹ Absatz

² “t” darüberschrieben

³ Loch im Papier, Text scheint nicht beeinträchtigt, eigentlich: “e ne” mit Spatium geschrieben,
dort, wo sich das Loch im Papier befindet

⁴ “r” darüberschrieben

⁵ durchgestrichen

⁶ Währungseinheit ?

⁷ andere Lesart: lamphte ?

⁸ Loch im Papier, Text scheint nicht beeinträchtigt, eigentlich: “Hey ne” mit Spatium
geschrieben, dort, wo sich das Loch im Papier befindet.